

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
Einführung . . . . .	9
I. Anstöße gegenwärtiger Christologie . . . . .	13
1. Revisionen . . . . .	13
a) Die These vom Mythos des inkarnierten Gottessohnes . . . . .	13
b) Der Antijudaismusvorwurf gegenüber der Christologie . . . . .	15
c) Pluralistische Deabsolutierung der Christologie . . . . .	16
d) Feministische Kritik der Sohneschristologie . . . . .	18
e) Die Christologie als Funktion der Soteriologie . . . . .	19
f) Ablehnung der staurozentrischen Soteriologie . . . . .	20
2. Neuansätze . . . . .	22
a) Dialektische und existenziale Theologie . . . . .	22
b) Christologie im Horizont der Eschatologie . . . . .	24
c) Der „transzendente“ Ansatz in der Christologie . . . . .	27
d) Christologie als dramatische Kreuzestheologie . . . . .	29
e) Theozieempfindliche Christologie . . . . .	31
f) Christologie als Bekenntnis zu Jesus dem Juden . . . . .	33
3. Kurze Zwischenbilanz . . . . .	36
II. Der Gott Israels und die Ankunft seines Messias . . . . .	37
1. Gott bei seinem Volk . . . . .	38
a) Gottes Selbsterweis und die Erwählung Israels . . . . .	38
b) Das Heiligtum Israels und das Gotteswort der Propheten . . . . .	40
c) Messianische Erwartungen und Gestalten . . . . .	44
d) Gottes endgültige Nähe in Verkündigung und Praxis Jesu . . . . .	52
e) Die letzten Tage Jesu und sein Todesverständnis . . . . .	58
2. Auferweckt von den Toten . . . . .	62
a) Todesgeschick und frühjüdische Auferstehungshoffnung . . . . .	62
b) Auferstehungsformeln und Erscheinungserzählungen . . . . .	65
c) Die neutestamentlichen Überlieferungen vom leeren Grab . . . . .	68
d) Die Auferweckung Jesu als geschichtliches Ereignis . . . . .	72
e) Der auferweckte Gekreuzigte als Messias und Gottes Sohn . . . . .	75
f) Präexistenz, Sendung und Parusie des Gottessohnes . . . . .	82
III. Der menschgewordene Sohn Gottes . . . . .	90
1. Präexistenz und zeitliche Geburt des Gottessohnes . . . . .	90
a) Die innere Grenze der vorjzänischen Christologie . . . . .	90
b) Der Arianismus und die Göttlichkeit des Logos . . . . .	96
c) Nestorius und die Mutter Jesu als Gottesgebärerinnen . . . . .	103
2. Die beiden Naturen des Sohnes . . . . .	109
a) Der Monophysitismus und die Einheit der Person Christi . . . . .	109
b) Die Lehre von der Enhypostasie im Neuchalzedonismus . . . . .	114
c) Der Monothelitenstreit und die Freiheit Christi . . . . .	118

*Konkret → Konkrete  
 → ...  
 → ...  
 → ...  
 → ...*

---

*Logos: Wort /  
 Göttliche Vermögen  
 durch Herabkunft  
 nunft → Welt  
 o Gesamtheit  
 Wirklichkeit*

*Patrisarch von  
 Konstantinopel  
 nach dem Tod des  
 Theodosius 2.  
 im 5. J. entthronet  
 → behauptete das  
 Maria Christus  
 und nicht Gebärerin  
 gebären konnte*

*→ chr. theol. Lehr-  
 Vertreter d. 2. Nat.  
 Satz im 4. Konzil  
 → Anhang d. Konzil*

IV. Jesus Christus im abendländischen Denken . . . . .	123
1. Inkarnationschristologie und Kreuzestheologie . . . . .	123
a) Mittelalterliche Lehrmeinungen zur Zwei-Naturen-Lehre . . . . .	123
b) Zur Erlösungslehre Anselms von Canterbury . . . . .	124
c) Die christologische Synthese des Thomas von Aquin . . . . .	126
d) Der Inkarnationsgedanke in der Spätscholastik . . . . .	130
e) Die Kreuzestheologie Martin Luthers . . . . .	132
2. Vernunftreligion und philosophische Christologie . . . . .	134
a) Das Christusbild im Spinozismus und Deismus . . . . .	134
b) Die Religion Christi in Lessings Geschichtsdarstellungen . . . . .	136
c) Christusidee und Christusgestalt bei Immanuel Kant . . . . .	139
d) Hegels spekulativer Begriff der Christusoffenbarung . . . . .	141
V. Hermeneutik der Christologie und Israel-Theologie . . . . .	147
1. Kriterien für eine Israel bejahende Christologie . . . . .	147
a) Die theologische Bedeutung des Judeseins Jesu . . . . .	147
b) Israels messianische Hoffnungen und die Messianität Jesu . . . . .	148
c) Das messianische Gottesvolk: Israel und Kirche . . . . .	149
2. Christologisch-soteriologische Perspektiven . . . . .	151
a) Das Judentum, die Religionen und die Einzigkeit Christi . . . . .	151
b) Gottes Menschwerdung in seinem Sohn . . . . .	153
c) Christliche Trinitätslehre und biblischer Monotheismus . . . . .	155
d) Gottes äußerste Gabe im Sterben Christi . . . . .	156
e) Auferweckung: Rettung des ganzen sterblichen Lebens . . . . .	159
f) Die Rettung Israels bei der Wiederkunft Christi . . . . .	160
Literatur . . . . .	163
Verzeichnis der Bibelstellen . . . . .	177
Personenregister . . . . .	179
Sachregister . . . . .	182